

A16 Digitale Tools

Antragsteller*in: Diözesanleitung

Text

1 Unsere Ziele:

2 Wir wollen die Annehmlichkeiten der Digitalisierung für unsere Arbeit nutzen und
3 auch den Ortsverbänden einfach, datenschutzkonforme Hilfestellungen geben.

4 Diese Fakten solltest du kennen:

- 5 • Die aktuelle Mitgliederdatenbank (<https://mida.kjg.de>) gibt es nun seit
6 über fünf Jahren. Alle Ortsleiter*innen können einen Account erhalten und
7 die Daten ihrer Mitglieder pflegen. Es gibt außerdem ein Veranstaltungs-
8 und ein Kassenmodul, das aktuell aber nur wenige Ortsverbände nutzen. Auf
9 Anfrage bieten wir Schulungen zur Nutzung der Mida an.
- 10 • Der Bundesverband stellt uns auf seinem Server die *Nextcloud* (<https://nc-essen.kjg.de>) zur Verfügung. Hier können Ortsverbände 10 GB Speicherplatz
11 für ihre Daten, Gruppenkalender, Messenger und weitere Funktionen
12 bekommen.
13
- 14 • Wir nutzen seit Februar 2021 für unsere Videokonferenz eine
15 datenschutzgerechte *Zoom*-Version, die in Europa gehostet wird.
- 16 • Alle Absprachen für Ehrenamtliche und Hauptberufliche der Diözesanebene
17 laufen über den Messengerdienst *Slack*.
- 18 • Bei den digitalen Konferenzen haben wir mit *Antragsgrün* und *OpenSlides*
19 gearbeitet.

20 Positives

- 21 • Der Bundesverband nimmt viel Geld in die Hand, um der Basis kostenlose und
22 datenschutzgerechte digitale Tools zur Verfügung zu stellen.

23 • Slack bewährt sich für die Zusammenarbeit auf Diözesanebene und
24 funktioniert bei Absprachen besser als E-Mails.

25 • Durch Corona hat die digitale Kompetenz im Verband stark zugenommen. Es
26 wurde viel Neues ausprobiert.

27 Negatives

28 • In der Mida funktioniert manches nicht zufriedenstellend. Es braucht viel
29 Austausch auf Bundesebene und mit der Betreiberfirma, was sehr zeitraubend
30 ist.

31 • Die Entwicklung neuer Tools im Internet ist rasend schnell. Aber nicht
32 alles ist aus Datenschutzsicht unbedenklich. Oft haben sich Tools
33 schneller etabliert, als wir es schaffen, uns kritisch damit
34 auseinanderzusetzen und Alternativen aufzuzeigen.

35 Wie soll es weitergehen?

36 Wir bleiben dran und hoffen, dass viele Tools, die unsere Arbeit erleichtern
37 können, sich auch nach der Pandemie etablieren. Auch wenn es schön ist, sich
38 persönlich zu treffen, können digitale Veranstaltung eine gute Ergänzung sein.

39 In der kommenden Zeit sollen auch immer mehr Verwaltungsprozesse in der
40 Diözesanstelle (z.B. Rechnungswesen, Beitrittserklärungen) auf
41 Digitalisierungspotential geprüft werden.

42 Fragen an die Konferenz

43 • *Wie zufrieden seid ihr mit den digitalen Angeboten der KJG?*

44 • *Was können wir tun, um eure digitale Arbeit zu unterstützen?*

45 Ansprechbar ist:

46 Volker